

**Zeitschrift:** Zürcher Illustrierte

**Band:** 1 (1925)

**Heft:** 12

**Rubrik:** Humor und Rätsel

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 12.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# HUMOR UND RÄTSEL



— Wink, Cast! Kellner, nehmen Sie die Suppe wieder mit, die ist nicht heiß genug.

Kellner: Woher wollen Sie das denn wissen?

Gäst: Weil Sie Ihren Daumen so ruhig darin halten.

**Der Hund des Ministers.** Herr Caillaux, Frankreichs ehemaliger Finanzminister, besitzt einen deutschen Schäferhund mit Namen Ali. Als sein Herr nach einer Konferenz beim Ministerpräsidenten mit einem größeren Gefolge das Kriegsministerium verließ, erhob Ali vom Sitz des Autos, das draußen wartete, ein wütendes Gebell.

«Der Hund ist unmöglich,» sagte Caillaux, er heißt meine sämtlichen Freunde.»

«Da hat er nicht viel zu beißen,» sagte ein Gegner des Finanzdiktators leise.

**Das «verputzte» Rathaus.** Das äußere Gewand des Rathauses einer steuergegenen Stadt erhält einen neuen Verputz. Nun meint einer zum Bürgermeister, es wäre Zeit, auch inwendig zu renovieren. Der letztere erwidert ebenso prompt als boshaft, inwendig sei schon längst alles «verputzt».

**Das Ideal.** In einer Sommerfrische unterhalten sich mehrere Gäste über das Ideal eines Fremdenzimmers. «Der springende Punkt ist,» meint der eine, «daß ein gutes Bett drin steht.» — «Ich denke,» meint ein anderer Guest, «noch wichtiger ist, daß es im Bett keine «springenden Punkte» gibt.»

**Besorgte Gattin** zum Arzt: «Mi Ma lat froge, ob er zum zwölfte Senffpflaster nüd dörf e chili Schinke esse, er hätt z'erste ellei chum abebrocht.»

**Verkehr statt lätz!** In einem Aufsatz einer Sekundarschülerin über eine Schulreise fand sich folgender Passus: «Wir kamen zuletzt auf eine Alp, da hatte es viele Blumen und einen kleinen See. Ganz nahe beim Ufer hat eine Sennin eine Kuh gemolken, im Wasser sah die Sache umgekehrt aus.»

**Kindermund.** Fritzchen: «Du, Papa —»

Papa: «Sei ruhig!»

Fritzchen: «Du, Papa —»

Papa: «Laß mich doch in Ruh' mit deiner ewigen Fragerei!»

Fritzchen: «Du, Papa, woran ist eigentlich das Tote Meer gestorben?»

**Die neue Mode.** Verbummeltes Genie zum Schenker: «Wie macht man die Kleider diesen Herbst?»

Schneider, ihn fest ansehend: «Gegen bar.»

**Er hat nur eines.** Wäschereisender: «Vielleicht können Sie mir ein Muster von den Hemden Ihres Mannes zeigen?»

Frau: «Bedauere, mein Mann ist nicht zu Hause!»

**Medizinische Belehrung.** Gattin: «Schon wieder ein faules Kalkei.»

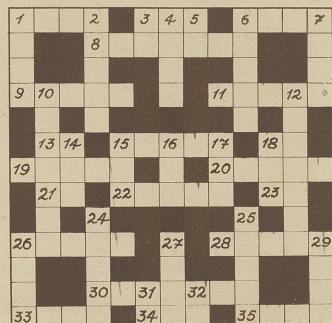
Gatte: «Die Henne wird an Arterienverkalung gelitten haben.»

**Zarte Zurechtweisung.** «Nun, Altii, hast du das Zahnbürstl schon gefunden?»

«Ja, Adolf. Aber jetzt hab' ich wieder die Zähne verlegt!»

«Siehst du nur, da am Boden hab' ich wieder deinen Zopf gefunden. Das ist doch schauerlich; du verlierst ja deine ganze Architektur.»

## Kreuzwort-Rätsel



### Bedeutung der Wörter:

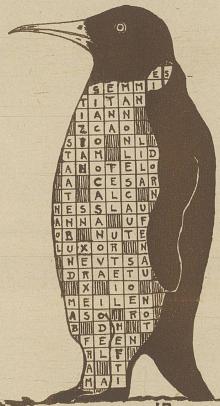
#### a) wagrecht:

1. Stadt in der Schweiz
2. Gewebe im amerikanischen Bürgerkrieg
3. Ort im Kanton Schwyz
4. Europäischer Staat
5. Pferd
6. Sprache
7. Schweiz, Kurort
8. Arabischer Artikel
9. Innerschweizer
10. Grammatikalischer Begriff
11. Vorwort
12. Französischer Artikel
13. Ausruf d. Erstaunens
14. Schweizerfuß
15. Kadaver
16. Poetische Form
17. Spielkarte
18. Welt
19. Markt
20. Haustier
21. Körperteil
22. Flur in Rußland
23. Nordische Liedersammlung
24. Ausruf des Erstaunens
25. Gattung
26. Tonbezeichnung
27. Erdteil
28. Schlingel
29. Erscheinung im Meer
30. Kadaver
31. Insel im Mittelmeer
32. Tonbezeichnung

#### b) senkrecht:

1. Teil der Kirche
2. Knochen
3. Tonbezeichnung
4. Märchenhaftes Wesen
5. Nahrungsmittel
6. Elektrischer Pol
7. Stengel
8. Biblische Stätte
9. Schweizerfuß
10. Erdteil
11. Märchenhaftes Wesen
12. Biblische Stätte
13. Märchenhaftes Wesen
14. Biblische Stätte
15. Nahrungsmittel
16. Poetische Form
17. Spielkarte
18. Welt
19. Markt
20. Haustier
21. Körperteil
22. Flur in Rußland
23. Nordische Liedersammlung
24. Ausruf des Erstaunens
25. Gattung
26. Tonbezeichnung
27. Erdteil
28. Schlingel
29. Erscheinung im Meer
30. Kadaver
31. Insel im Mittelmeer
32. Tonbezeichnung

## Auflösung des Kreuzworträtsels aus Nr. 22



## Schweizer Orts-Rätsel

Beginne erst mit einem Ton, dann ein Vokal, und du hast schon Die Ibsen'sche Peer Gynt Gestalt. Wenn vor dem Wort ein Konsonant, Ist's als Verwandte best bekannt; Ein Konsonant am Schlüpf siehe Die Stadt entsteht nun ohne Mühe!

## Umwandlung

Mit a liegt es an einem Schweizersee, Mit u Aargauer Station der S. B. B.

## Auflösung des Buchstaben-Ergänzungsrätsels aus Nr. 22

I—an—g, a—r—g, G—hand—i, O—sl—o,  
M—au—r, A—tom—e. Lago maggiore.

## Auflösung des Verwandlungs-Rätsels aus Nr. 22

Bern, Rein

**Wenn sich am Weihnachtsabend**

der würzige Duft der Tannennadeln mit dem köstlichen Hauch der „4711“ vereint, kommt erst die rechte Weihnachtsschwung über uns, die noch lange in uns nachschwingt, denn immer wieder wird ihr erfrischender Duft uns an die Freuden dieses schönsten aller Feste erinnern

„4711“ ist die Eau de Cologne des Kenners!  
Edel in der Qualität und herrlich im Duff.

Wenn Sie wirkliche Qualität wünschen, verlangen Sie ausdrücklich nur die echte „4711“ mit der ges. gesch. „4711“ (Blau-Gold-Etikette). Seit 1792 in stets der gleichen, hervorragenden Güte nach ur-eigener Original-Rezept hergestellt.

General-Dekor für die Schweiz: Emil Hauer, Zürich

**S. 4711 Eau de Cologne**